Landesrat Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer

Landesrat für Wirtschaft und Europa

Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer bekleidet seit 9. April 2004 das Amt des Landesrats für Wirtschaft und Europa der steiermärkischen Landesregierung.

Die außergewöhnliche wissenschaftliche Karriere des 1944 geborenen Landesrats begann 1962 mit dem Studium der Rechts- und Sozialwissenschaften an der Karl-Franzens- Universität Graz (KFUG). Dem Doktorat der Rechtswissenschaften im Jahre 1967 folgte 1972 das Doktorat der Staatswissenschaften. Ab 1968 Assistent an der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der KFUG habilitierte er sich 1975 für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, 1977 folgte die Berufung zum Ordinarius für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der SOWI-Fakultät.

Die wissenschaftliche Tätigkeit von Landesrat Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer war geprägt von der allgemeinen Wirtschafts- und Sozialgeschichte mit den Schwerpunkten Österreich sowie 19. und 20.Jahrhundert, der Altersforschung und der public history. Neben seinem reichen wissenschaftlichen Schaffen lag dem Landesrat die Verwaltung der Universität stets am Herzen. Sei es als Mitglied des akademischen Senats, als (dreimaliger) Dekan der SO-WI-Fakultät (1985-1989 und 1997-1999) oder als Vorsitzender der Universitätsprofessorenkonferenz (1993-1996). Seit 1999 war er Vorsitzender des Fakultätskollegiums der SOWI-Fakultät und 1993-1996 sowie 1999-2003 Mitglied der Bundesprofessorenkonferenz.

Sein interdisziplinäres, weit über die Wirtschafts- und Sozialgeschichte hinausgehendes Denken beweist Landesrat Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer mit zahlreichen weiteren Funktionen: Etwa als Chefredakteur der Kulturzeitschrift "steirische berichte" (seit 1972), stellvertretendes Mitglied der ECRI-Kommission des Europarates in Straßburg (seit 1998), ehrenamtlicher Leiter des Österreichischen Roten Kreuzes, Bezirksstelle Graz (2000-2004) oder als Mitglied des Vorstandes des Stiftungsrates der Decometal-International (2001-2004). Seit 2001 ist er zudem Obmann des Josef Krainer – Steirischen Gedenkwerkes.

Die Wissensvermittlung mit allen Bildungs- und Altersgruppen als Zielpublikum hat das bisherige Schaffen von Landesrat Univ.-Prof. DDr. Gerald Schöpfer bestimmt. Als wissenschaftlicher Leiter der Steirischen Landesaustellungen 1989 und 1993 oder als Konsulent der Kärntner Landesaustellung 1995 öffnete er die Wissenschaft einem breiten Publikum. Seine Lehrtätigkeit führte ihn an zahlreiche renommierte nationale und internationale Universitäten, wie die Wirtschaftsuniversität Wien, die Universität John Hopkins in Bologna oder die Columbia in New York.

Seinen reichen Verdiensten entsprechend prägten zahlreiche Auszeichnungen seinen Lebensweg: Der Theodor-Körner-Preis für Wissenschaft, der Josef-Krainer-Forschungspreis und das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark.